

WIR SIND DIE MODERNISIERER

Bei uns finden Sie alle modernen Baustoffe für
Renovierung, Sanierung und Modernisierung.

EH HASSELBRING
BAUSTOFFE & HOLZ

Ernst Hasselbring GmbH & Co. KG

21684 Stade
Klarenstrecker Damm 12-14
Tel. (0 41 41) 527-0
Fax (0 41 41) 527-105
www.hasselbring.de

21614 Buxtehude
Ostmoorweg 41-43
Tel. (0 41 61) 717-0
Fax (0 41 61) 717-105
info@hasselbring.de

Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 09.10.2010

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 5 / Jg. 13

Heimspiele in Bützfleth

Sonntag, 24.10.2010

10:00 weibl. Jgd. E
wJE 2 : JSG Gnarrenb./Basd.
11:15 männl. Jgd. E
mJE 2 : TSV Bremervörde
12:30 männl. Jgd. E
mJE 1 : MTV Himmelpforten
13:45 weibl. Jgd. B
wJB 2 : JSG Gnarrenb./Basd
15:30 männl. Jgd. D
mJD 1 : MTV Himmelpforten
17:00 Verbandsliga Männer
1. Herren : HG Jever
18:45 1. Runde Kreispokal
3. Herren : VfL Stade 1

Heimspiel der 1. Damen

BüDro : Bassum

Sa., 09.10.2010; 18:00 Uhr
Drochtersen

Das nächste
Handball Blatt
erscheint am
30.10.2010



Bye, bye Altbau!

In einigen Tagen wird die alte Bützflether Schule abgerissen und der Schutt weggeräumt sein, aber dann wird das Neue dahinter für alle sichtbar

Eine erste Zwischenbilanz

BüDro-Handballer zum größten Teil erfolgreich in die Saison gestartet

Alle BüDro-Mannschaften sind in die Saison gestartet und die meisten haben jetzt drei bis vier Spiele absolviert.

Bei den 1. Herren läuft alles nach Plan. Die Mannschaft hat nach drei Spielen noch keinen Punkt abgegeben. Die Zweite belegt den dritten Tabellenplatz und unsere 3. Herren freute sich nach drei Niederlagen am vergangenen Wochenende über den ersten Sieg.

Die 1. Damen startete spät und

absolvierte erst ein Spiel, das aber mit Erfolg. Für die Zweite scheint der Name Programm zu sein, sie liegt auf Platz 2. Lediglich die 3. Damen, die letztjährige wJA2, kämpft mit dem Übergang in den Erwachsenenhandball.

Auch bei den Jugendleistungsmannschaften zeigt sich ein überwiegend positives Bild. Fast alle Teams belegen trotz teilweise schweren Auftaktprogramms gute Mittelfeldplätze.

Muss man über die jungen Jungenmannschaften der HSG ein Wort verlieren? Die mJE1 und D1 haben bisher nicht einen Punkt abgegeben. Wo die Reise bei den Mädchen hingeht, lässt sich nur schwer abschätzen, denn sie absolvierten erst wenige Spiele. Die Daumen drücken wir natürlich auch den „zweiten“ Mannschaften. Sie müssen in der Regel schwer kämpfen, um sich gegen die ersten Teams der anderen Vereine durchzusetzen.

Elektrotechnik

Am Anfang ging es nur ums Licht!

Heute sind eine leistungsfähige Industrie-
wirtschaft, eine wirksame Diagnose- und
Therapie-Medizin sowie eine ertragreiche
Landwirtschaft angewiesen auf permanente
Energieversorgung!

**Kompetente Planung und fachgerechte
Installation!**



NDB ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 11 · 21684 Stade
Tel.: 04141 523-01 · Fax: 04141 53599-0
E-Mail: elektrotechnik-stade@ndb.de



wünscht
den Hand-
ballern aus
Bützleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!



EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH
Anlagentechnik
in Perfektion

Flethstraße 29
21683 Stade - Bützleth
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50
eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade
> EAB Elektro-Anlagen GmbH
> EAB Automation GmbH
> EAB Service GmbH
> EAB Energiekonzepte GmbH
> EAB Verwaltungs GmbH

**Herbst-Zauber
mit neuen Möbeln**

Neue
Geschenkartikel

Langer Samstag und verkaufsoffener Sonntag am 16./17. Oktober 2010



MOBELHAUS
MEYER

www.mebelhaushaus.de

Garant für gutes Wohnen

www.beckmann-ic.de

Immer ein Volltreffer

Wir erfüllen Ihre Wohnwünsche.
Mit über 2.500 Wohnungen sind
wir in Stade der größte Anbieter.

Unser Wohnungsangebot:
1- bis 4-Zimmer-Wohnungen,
Reihenhäuser und Senioren-
wohnungen in zentraler oder
stadtnaher Lage.

Unser Team ist für
Sie da!

www.wohnstaette.de

Teichstr. 51, 21680 Stade
Postf. 2228, 21662 Stade
Tel. 04141 6075-0, Fax -12
E-Mail: info@wohnstaette.de



**WOHNSTÄTTE
STADE EG**
Wir sind für alle da

Sparkassen-Finanzgruppe

Jetzt Riesterförderung sichern:
Über **51%** sind möglich!*
Mit der Sparkassen-RiesterRente.

Alt werden lohnt sich.
Mit der Sparkassen-Altersvorsorge.



S Sparkasse
Stade-Altes Land

Sie können zwar nicht ewig jung bleiben – aber sich aufs Alter freuen. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.sparkasse-stade-altes-land.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

* Die Höhe der staatlichen Förderung für Ihre Vorsorge ist abhängig von Ihrem Familienstand und Ihrer Lebenssituation.

Willkommen im schönen Bützflether Freibad

Trägerverein bedankte sich bei Helfern und Sponsoren

Der Sommer ist vorbei, das Freibad geschlossen – für den Trägerverein ist es Zeit, etwas zu verschnaufen und sich bei der großen Zahl der Helfer und Sponsoren für die Unterstützung zu bedanken. Das tat man in diesem Jahr zum siebten Mal. So lange wird das Bützflether Schwimmbad durch den unermüdlichen Einsatz von scheinbar sehr belastbaren Aktivisten des Vereins und ihren Unterstützern am Leben gehalten. Und wenn man sich im Schwimmbad umsieht, die Besucherzahlen betrachtet und die Grußworte beim Helfertag anhört, dann steht fest, dass sich der einst todkranke Patient „Freibad“ inzwischen einer recht guten Gesundheit erfreut. Der Vorsitzende des Trägervereins bedankte in seiner Begrüßung in diesem Jahr wieder bei einer langen Liste von Sponsoren und Geldgebern. Hätte er auch die Helfer namentlich erwähnen wollen, wäre es darüber

vermutlich Nacht und das von neukaufte gespendete Bier schal geworden.

In der vergangenen Saison hat sich die Besucherzahl trotz des kalten Mai und des nassen August bei über 30.000 eingependelt. Das ist eine sehr beachtliche Zahl und zeugt von der Attraktivität des Freibads.

Die Bädergesellschaft hatte ihre Ankündigung in die Tat umgesetzt und Dach und Heizung saniert. Nach dreijährigem, anstrengendem Einsatz hat die „Männergruppe“ um Jörg Brey die restlichen Plasterarbeiten abgeschlossen. Alle Becken haben eine neue Umrandung erhalten und auch der Bereich um Kiosk-Terrasse und Babybecken wurde neu gestaltet.

Der „Wohlfühlabend“ kam bei den Besuchern gut an und bei den personellen Veränderungen (neuer Bademeister und neue Kioskbetreiberin) scheint der Verein ein gutes Händchen gehabt zu haben.

Zur nächsten Saison sagte die Bädergesellschaft die Sanierung der alten Chlorgasanlage zu und es soll eine neue Rutsche im Nichtschwimmerbecken geben. Das große Sorgenkind des Trägervereins ist auch weiterhin der Reinigungsdienst. Für den einmaligen Großputztag im Frühjahr genügend Putzteufel zu bekommen, war bisher kein Problem. Aber während der Badesaison jeden Tag die nötige Zahl an Freiwilligen anzubieten, die Duschräume und Toiletten sauber machen, das wird immer schwerer. Diese ungeliebte Arbeit bleibt dann zu häufig an denselben Leuten hängen. Kein Wunder, dass der Vereinsvorsitzende Uwe Brandt nicht nur von einem knall heißen Sommer träumt, sondern auch von einer festen Reinigungskraft. An diesem Abend wurde das Problem vertagt. Nach einer anstrengenden Freibadsaison hatte man sich ein gemütliches Beisammensein verdient.

Spenden für das Freibad

Der Pilz im Nichtschwimmerbecken war früher ein Symbol des Bützflether Freibads. Allerdings war er nicht vorschriftsmäßig angebracht worden, wurde also abgebaut, aber nicht weggeworfen sondern eingemottet.



Henry Breuer vom Lions Club Kehdingen überreichte einen Scheck über 1500 Euro

Der Trägerverein möchte den Pilz gerne im nächsten Jahr wieder installieren - vorschriftsmäßig versteht sich. Das ist nicht einfach und kostet eine Menge Geld. Ein Scheck des Lions Clubs Kehdingen über 1500 Euro und eine 1000-Euro-Spende der Familien Kleenlof und Olldorf helfen dem Trägerverein ein gutes Stück weiter.

Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

| Datum | Uhrzeit | Veranstaltung | Veranstalter | Ort |
|--------|---------|-----------------------------------|---------------------------|---------------------------|
| 09.10. | 11:00* | Tag der offenen Tür im Howe-Haus | Familie Howe | Kakenpatt 4 |
| 09.10. | 14:30 | Kinder Disco Ernteball | Löschgruppe B'moor | Hartlef's Gasthof, B'moor |
| 09.10. | 20:00 | Ernteball | Löschgruppe B'moor | Hartlef's Gasthof, B'moor |
| 10.10. | 11:00* | Tag der offenen Tür im Howe-Haus | Familie Howe | Kakenpatt 4 |
| 16.10. | 09:00* | Herbstzauber 2010 | Möbelhaus Meyer | Obstmarschenweg 263 |
| 16.10. | 09:00 | Bosseln aller Vereine | Bürgerverein | Elbdeich/AOS |
| 17.10. | 11:00* | Herbstzauber 2010 | Möbelhaus Meyer | Obstmarschenweg 263 |
| 18.10. | 11:00 | Kinderfreizeit (18.10. – 22.10.) | Kirchengemeinde | Bülkau-Aue |
| 24.10. | 10:00 | Handball-Heimspieltag | HSG Bützfleth/Drochtersen | Sportzentrum |
| 27.10. | 16:00 | Blutspenden | DRK-Ortsverein Bützfleth | Dorfgemeinschaftshaus |
| 28.10. | 19:00 | Vortrag „Frühkindliche Reflexe“ | FV Kita und Schule/Kita | Dorfgemeinschaftshaus |
| 30.10. | 08:30 | Kleidersammlung | DRK-Ortsverein Bützfleth | Ortschaft Bützfleth |
| 31.10. | 10:00 | Handball-Heimspieltag | HSG Bützfleth/Drochtersen | Sportzentrum |
| 31.10. | 10:00 | Musikalischer Gottesdienst | Kirchengemeinde | St. Nicolai Kirche |
| 04.11. | 17:00 | VorkonfirmandInnen-Freizeit | Kirchengemeinde | Basdahl |
| 06.11. | 13:00 | Bürgermeister Rust Fußballturnier | Ortschaft/TuSV | Sportzentrum |

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT



Gallant



- Kalte & warme Platten
- Unsere Spezialität: **Party-Service**
- Spanferkel ab 6 Personen
- Fleisch- & Wurstspezialitäten

Alfred Gallant
Obstmarschenweg 316
21683 Stade-Bützfleth
Tel.: 0 41 46 / 54 79
Mobil: 0171 / 40 82 936

Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146/303 - Fax 04146/341
e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

Gravieren - Lasern

Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung

Vollgut- Brot
Das moderne Vollkornbrot
für die schnelle Feuerwehr
500 g 2,10 €

**Herbstschnitte Dinkel-
Joghurt-Apfel-
Schmand
Stück 1,10 €**

**Schuhsohlen
Stück 1,00 €**



Obstmarschenweg 326 Bützfleth
Tel. 04146 - 5483 / Fax 6254
www.jan-holst.de

www.bilzhause.de
Egmont Bilzhause jr.
Rechtsanwalt und Notar
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mediator

Andreas Kuehn
Rechtsanwalt

Katrin Marei Rohde
Rechtsanwältin

Claudia Baumgarten
Rechtsanwältin

Holzstr. 30
21682 Stade

Tel.: 04141/2181 u. 3262
Fax.: 04141/47181

rechtsanwaelte@bilzhause.de

Fahr lieber mit...



**ACHTUNG
EIGENTÜMER**
Sparen Sie jetzt Ihr gutes Geld

✓ Absolutest Zinstief nutzen
✓ Jetzt günstiger finanzieren
✓ Top-Angebote warten auf Sie
Schnelles Handeln lohnt sich!
Umgehend informieren bei:

Peter W. Schneider
04146 5272



Herren

1. Herren (Verbandsliga Nordsee)

| | | | |
|-------------------------|---|---------|-----|
| 1 HG Jever / Schortens | 4 | 117:104 | 8:0 |
| 2 TS Hoykenkamp | 3 | 88:73 | 6:0 |
| 3 HSG Bützfleth/Drocht. | 3 | 85:70 | 6:0 |
| 4 SG Achim/Baden II | 4 | 121:110 | 6:2 |
| 5 TuS Wagenfeld | 3 | 45:51 | 4:2 |
| 6 HSG Gruppenb./Bookh. | 3 | 80:78 | 3:3 |
| 7 TSV Daverden | 3 | 80:78 | 3:3 |
| 8 TuS Bramsche | 3 | 79:81 | 3:3 |
| 9 FTSV Jahn Brinkum | 2 | 32:20 | 2:2 |
| 10 SV RW Damme | 4 | 118:127 | 2:6 |
| 11 TuS Komet Arsten | 3 | 72:88 | 1:5 |
| 12 FC Schüttorf 09 | 2 | 55:62 | 0:4 |
| 13 TvdH Oldenburg | 3 | 73:82 | 0:6 |
| 14 TuS Haren | 4 | 90:111 | 0:8 |

2. Herren (Kreisliga)

| | | | |
|--------------------|---|-------|-----|
| 1 VfL Horneburg 2 | 3 | 84:74 | 5:1 |
| 2 VfL Stade 1 | 2 | 35:28 | 4:0 |
| 3 HSG Bü/Dro 2 | 3 | 90:88 | 3:3 |
| 4 VfL Fredenbeck 4 | 2 | 40:39 | 2:2 |
| 5 SV Beckdorf 3 | 2 | 56:62 | 2:2 |
| 6 TuS Zeven 1 | 3 | 95:92 | 2:4 |
| 7 VfL Fredenbeck 5 | 3 | 71:72 | 2:4 |
| 8 SSV Hagen 1 | 2 | 52:68 | 0:4 |

3. Herren (Kreisklasse 2)

| | | | |
|-------------------|---|-------|-----|
| 1 VfL Sittensen 3 | 2 | 68:46 | 4:0 |
| 2 TSV Mulsum | 2 | 44:32 | 4:0 |
| 3 TuS Oldendorf | 1 | 35:12 | 2:0 |
| 4 VfL Stade 3 | 1 | 23:19 | 2:0 |
| 5 SV Beckdorf 4 | 1 | 26:24 | 2:0 |
| 6 VfL Horneburg 4 | 2 | 47:45 | 2:2 |
| 7 HSG Bü/Dro 3 | 4 | 86:87 | 2:6 |
| 8 SSV Hagen 2 | 2 | 27:68 | 0:4 |
| 9 MTV Wisch 3 | 3 | 63:66 | 0:6 |
| 10 Dollerner SC 2 | 0 | 0:0 | 0:0 |

Oberliga

Weibl. Jugend B

| | | | |
|-------------------------|---|-------|-----|
| 1 TV Oyten | 4 | 92:74 | 7:1 |
| 2 SV Höttinghausen | 4 | 99:63 | 6:2 |
| 3 HSG Nordhorn | 4 | 70:66 | 5:3 |
| 4 TuS BW Lohne | 4 | 70:82 | 3:5 |
| 5 BV Garrel | 1 | 20:16 | 2:0 |
| 6 VfL Oldenburg | 2 | 40:31 | 2:2 |
| 7 VfL Stade | 2 | 45:45 | 2:2 |
| 8 HSG Delmenhorst | 2 | 34:40 | 2:2 |
| 9 HSG Bützfleth/Drocht. | 4 | 55:83 | 1:7 |
| 10 TV Gut Heil Spaden | 3 | 39:64 | 0:6 |

Weibl. Jugend C

| | | | |
|-------------------------|---|--------|-----|
| 1 TV Oyten | 4 | 103:74 | 8:0 |
| 2 SG Surheide/Schiffdd. | 3 | 66:45 | 6:0 |
| 3 Hastedter TSV | 4 | 86:66 | 6:2 |
| 4 VfL Stade | 4 | 72:61 | 6:2 |
| 5 HSG Bützfleth/Drocht. | 3 | 51:59 | 2:4 |
| 6 ATSV Habenhausen | 3 | 39:55 | 2:4 |
| 7 HSG Bruchhausen-V. | 3 | 62:61 | 2:4 |
| 8 SV Werder Bremen | 4 | 54:70 | 2:6 |
| 9 JSG Altenwalde / Ott. | 2 | 26:35 | 0:4 |
| 10 HSG Schwanewede/Nk. | 4 | 54:87 | 0:8 |

Männl. Jugend C

| | | | |
|-------------------------|---|---------|-----|
| 1 TV Langen | 5 | 145:125 | 9:1 |
| 2 Hastedter TSV | 5 | 144:106 | 8:2 |
| 3 VfL Fredenbeck | 5 | 150:134 | 8:2 |
| 4 HSG Bützfleth/Drocht. | 4 | 117:89 | 6:2 |
| 5 TSV Daverden | 5 | 132:107 | 6:4 |
| 6 SG Achim/Baden | 4 | 94:99 | 3:5 |
| 7 ATSV Habenhausen | 4 | 90:109 | 2:6 |
| 8 HSG Schwanewede/Nk. | 5 | 121:146 | 2:8 |
| 9 TuS Harsefeld | 3 | 66:97 | 0:6 |
| 10 HSG Bruchhausen-V. | 4 | 74:121 | 0:8 |

Damen

1. Damen (Landesliga)

| | | | |
|-------------------------|---|-------|-----|
| 1 SV Werder Bremen II | 3 | 84:65 | 6:0 |
| 2 Leher TS | 3 | 77:60 | 3:3 |
| 3 TSV Bassum | 3 | 65:65 | 3:3 |
| 4 HSG Bützfleth/Drocht. | 1 | 33:18 | 2:0 |
| 5 HSG Schwanewede/Nk. | 2 | 46:38 | 2:2 |
| 6 HSG Bruchhausen-V. | 2 | 47:51 | 2:2 |
| 7 TS Woltmershausen | 2 | 45:49 | 2:2 |
| 8 VfL Stade II | 3 | 58:70 | 2:4 |
| 9 SG Findorff Bremen | 1 | 24:24 | 1:1 |
| 10 TuS Wagenfeld | 1 | 18:18 | 1:1 |
| 11 TSV Bremervörde | 1 | 23:27 | 0:2 |
| 12 VfL Horneburg | 2 | 31:66 | 0:4 |

2. Damen (Kreisliga)

| | | | |
|---------------------|---|-------|-----|
| 1 VfL Sittensen 1 | 4 | 68:49 | 8:0 |
| 2 HSG Bü/Dro 2 | 4 | 71:64 | 5:3 |
| 3 VfL Horneburg 3 | 2 | 53:35 | 4:0 |
| 4 VfL Stade 3 | 3 | 53:38 | 4:2 |
| 5 TSV Mulsum | 3 | 38:45 | 4:2 |
| 6 TSV Bremervörde 2 | 3 | 43:37 | 3:3 |
| 7 SV Beckdorf | 3 | 40:55 | 1:5 |
| 8 VfL Horneburg 2 | 4 | 56:69 | 1:7 |
| 9 MTV Wisch 1 | 4 | 30:60 | 0:8 |

3. Damen (Kreisklasse)

| | | | |
|---------------------|---|-------|-----|
| 1 Dollerner SC 2 | 3 | 57:28 | 6:0 |
| 2 TSV Gnarrenburg | 3 | 62:51 | 6:0 |
| 3 TuS Harsefeld 2 | 4 | 91:49 | 6:2 |
| 4 MTV Wisch 2 | 2 | 29:22 | 2:2 |
| 5 VfL Sittensen 2 | 2 | 24:36 | 2:2 |
| 6 TuS Harsefeld 1 | 3 | 48:59 | 2:4 |
| 7 MTV Himmelpforten | 4 | 57:72 | 2:6 |
| 8 VfL Stade 4 | 1 | 11:31 | 0:2 |
| 9 TSV Wiepenkathen | 2 | 20:33 | 0:4 |
| 10 HSG Bü/Dro 3 | 2 | 22:40 | 0:4 |

Landesliga

Weibl. Jugend A

| | | | |
|-------------------------|---|--------|-----|
| 1 TV Oyten II | 4 | 114:67 | 8:0 |
| 2 SV Werder Bremen | 3 | 98:56 | 6:0 |
| 3 SC Twistringen | 3 | 62:60 | 4:2 |
| 4 SV Grambke/Oslebsch. | 4 | 80:88 | 4:4 |
| 5 HSG Bützfleth/Drocht. | 4 | 114:87 | 4:4 |
| 6 ATSV Habenhausen | 4 | 84:101 | 4:4 |
| 7 VfL Horneburg | 3 | 48:78 | 2:4 |
| 8 TV Langen | 4 | 78:85 | 2:6 |
| 9 SG Achim/Baden | 2 | 30:50 | 0:4 |
| 10 Hastedter TSV | 3 | 60:96 | 0:6 |

Männl. Jugend A

| | | | |
|-------------------------|---|-------|-----|
| 1 TuS Zeven | 2 | 73:46 | 4:0 |
| 2 TuS Rotenburg | 3 | 64:52 | 4:2 |
| 3 ATSV Habenhausen | 3 | 87:82 | 4:2 |
| 4 VfL Horneburg | 3 | 74:81 | 4:2 |
| 5 TSV Bremervörde | 3 | 83:74 | 4:2 |
| 6 SFL Bremerhaven | 2 | 59:56 | 2:2 |
| 7 HSG Bützfleth/Drocht. | 3 | 46:53 | 2:4 |
| 8 HSG Bruchhausen-V. | 2 | 44:64 | 0:4 |
| 9 HSG Geestemünde | 3 | 75:97 | 0:6 |

Männl. Jugend B

| | | | |
|-------------------------|---|---------|------|
| 1 TSV Daverden | 4 | 121:83 | 8:0 |
| 2 SG Achim/Baden | 5 | 122:102 | 7:3 |
| 3 HSG Schwanewede/Nk. | 4 | 104:81 | 6:2 |
| 4 HSG Bützfleth/Drocht. | 5 | 116:93 | 6:4 |
| 5 SV Grambke/Oslebsch. | 5 | 143:117 | 5:5 |
| 6 TSV Bremervörde | 5 | 125:126 | 4:6 |
| 7 JSG Altenwalde / Ott. | 5 | 135:140 | 4:6 |
| 8 HSG Bruchhausen-V. | 3 | 67:71 | 3:3 |
| 9 HSG Lesum/St.Magnus | 5 | 115:123 | 3:7 |
| 10 TV Oyten | 5 | 68:180 | 0:10 |

weibl. Jugend

Weibl. Jugend B

| | | | |
|----------------------|---|-------|-----|
| 1 VfL Stade 2 | 3 | 41:24 | 6:0 |
| 2 JSG Gnarrnb./Basd. | 2 | 39:10 | 4:0 |
| 3 HSG Bü/Dro 2 | 1 | 23:10 | 2:0 |
| 4 MTV Wisch | 2 | 26:18 | 2:2 |
| 5 TuS Harsefeld a.K. | 1 | 10:15 | 0:2 |
| 6 Dollerner SC | 2 | 16:35 | 0:4 |
| 7 TSV Bremervörde | 3 | 18:61 | 0:6 |

Weibl. Jugend C - Staffel 2

| | | | |
|-----------------------|---|--------|-----|
| 1 TSV Bremervörde | 3 | 80:21 | 6:0 |
| 2 TuS Zeven | 4 | 74:43 | 6:2 |
| 3 VfL Horneburg | 2 | 43:25 | 4:0 |
| 4 MTV Wisch | 3 | 37:63 | 2:4 |
| 5 HSG Bü/Dro 2 | 3 | 40:52 | 2:4 |
| 6 JSG Gnarrnb./Basd. | 3 | 54:39 | 2:4 |
| 7 MTV Himmelpf.2 a.K. | 4 | 19:104 | 0:8 |

Weibl. Jugend D

| | | | |
|---------------------|---|--------|------|
| 1 TuS Harsefeld 1 | 5 | 189:26 | 10:0 |
| 2 VfL Stade 1 | 4 | 159:10 | 8:0 |
| 3 VfL Horneburg | 3 | 55:31 | 6:0 |
| 4 VfL Fredenbeck | 4 | 100:56 | 6:2 |
| 5 TSV Bremervörde 1 | 4 | 67:42 | 6:2 |
| 6 SV Beckdorf | 4 | 71:51 | 6:2 |
| 7 HSG Bü/Dro 1 | 2 | 45:24 | 4:0 |
| 8 TSV Bremervörde 2 | 4 | 21:121 | 2:6 |
| 9 MTV Wisch mix | 3 | 25:72 | 0:6 |
| 10 TuS Harsefeld 2 | 3 | 23:87 | 0:6 |
| 11 VfL Stade 2 | 3 | 17:93 | 0:6 |
| 12 HSG Bü/Dro 2 | 4 | 17:113 | 0:8 |
| 13 SSV Hagen mix | 5 | 47:110 | 0:10 |

Weibl. Jugend E

| | | | |
|-------------------------|---|-------|-----|
| 1 VfL Fredenbeck | 3 | 55:25 | 6:0 |
| 2 JSG Gnarrnb./B. a.K. | 3 | 68:33 | 4:2 |
| 3 TuS Zeven a.K. | 3 | 30:29 | 4:2 |
| 4 TuS Harsefeld a.K. | 4 | 36:51 | 4:4 |
| 5 Dollerner SC mix a.K. | 2 | 35:26 | 2:2 |
| 6 MTV Himmelpforten | 2 | 23:20 | 2:2 |
| 7 SV Beckdorf | 2 | 18:30 | 1:3 |
| 8 VfL Stade | 3 | 30:46 | 1:5 |
| 9 HSG Bü/Dro 2 | 1 | 5:8 | 0:2 |
| 10 HSG Bü/Dro 1 | 1 | 1:33 | 0:2 |
| 11 TSV Bremervörde | 0 | 0:0 | 0:0 |

männl. Jugend

Männl. Jugend D

| | | | |
|----------------------|---|--------|-----|
| 1 HSG Bü/Dro 1 | 3 | 81:21 | 6:0 |
| 2 VfL Fredenbeck | 3 | 73:25 | 6:0 |
| 3 VfL Sittensen a.K. | 2 | 51:23 | 4:0 |
| 4 TSV Bremervörde | 3 | 56:41 | 4:2 |
| 5 MTV Himmelpforten | 1 | 15:11 | 2:0 |
| 6 VfL Stade | 2 | 39:21 | 2:2 |
| 7 Dollerner SC | 2 | 30:31 | 2:2 |
| 8 TuS Harsefeld | 4 | 47:89 | 2:6 |
| 9 TuS Zeven | 2 | 19:44 | 0:4 |
| 10 MTV Wisch | 2 | 24:53 | 0:4 |
| 11 HSG Bü/Dro 2 a.K. | 4 | 33:109 | 0:8 |
| 12 SV Beckdorf a.K. | 0 | 0:0 | 0:0 |

Männl. Jugend E

| | | | |
|----------------------|---|--------|-----|
| 1 VfL Stade | 4 | 89:42 | 8:0 |
| 2 TuS Zeven | 5 | 101:52 | 8:2 |
| 3 HSG Bü/Dro 1 | 3 | 78:12 | 6:0 |
| 4 VfL Fredenbeck | 4 | 44:65 | 4:4 |
| 5 HSG Bü/Dro 2 | 4 | 52:50 | 4:4 |
| 6 SV Beckdorf | 3 | 48:71 | 2:4 |
| 7 MTV Wisch | 3 | 38:63 | 2:4 |
| 8 TSV Bremervörde | 3 | 20:36 | 2:4 |
| 9 TuS Oldendorf a.K. | 3 | 26:59 | 2:4 |
| 10 TuS Harsefeld | 4 | 40:68 | 2:6 |
| 11 MTV Himmelpforten | 4 | 43:44 | 2:6 |
| 12 VfL Horneburg | 4 | 43:60 | 2:6 |

1. Herren kommen in Torlaune

1. Herren : Wagenfeld 29 : 20
In der 1. Halbzeit lieferten unsere Herren ein sehenswertes Spiel ab. Die Abwehr stand sicher und man hatte den Spielertrainer der Gäste gut im Griff. Beide Mannschaften zeigten zunächst ein flottes Spiel, allerdings haperte es bei unseren Herren etwas mit der Treffsicherheit. Nach dem 1:1 zu Spielbeginn fand Wagenfeld bis zur Mitte der 1. Halbzeit kaum ein Mittel gegen die aggressive, gute stehende Abwehr unserer Mannschaft. Erst in der 13. Spielminute gelang den Gästen das zweite Feldtor. Unsere Erste spielte mit viel Druck und Tempo nach vorn. Das brachte Stimmung in die Halle. Bei Bedarf wurden die Angriffe aber auch geduldig bis zu einer aussichtsreichen Wurfposition durchgehalten. Das haben wir von unseren Herren in der Ver-

gangenheit auch schon ganz anders gesehen. Der Vorsprung vergrößerte sich so stetig bis zum 13:6. In der Schlussphase ließ dann aber die Konzentration vor allem in der Deckung nach und Wagenfeld verkürzte auf 14:9. Die 2. Halbzeit begann mit einem Strafwurf und einer Zeitstrafe gegen unsere Mannschaft. Wagenfeld erzielte das 14:10. Aber Unsicherheit kam bei unseren Herren nicht auf. Innerhalb von 5 Minuten wurde ein 6-Tore-Vorsprung hergestellt. Und als in erneuter Unterzahl Morten Christensen per Tempogegenstoß das 18:11 erzielte, war das genau nach dem Geschmack der Fans. Der deutliche Vorsprung verleitet unsere Herren ab etwa der Mitte der 2. Halbzeit zu unnötigen Nachlässigkeiten. In der Abwehr stand man nicht mehr so diszipliniert. Es wurde gern mal

mit viel Risiko spekuliert und den Gästen so der nötige Raum für einfache Tore gegeben. Auch im Angriff ließ die Konzentration nach. Es wurde nicht konsequent und geduldig bis zu Ende durchgespielt, sondern oft zu früh oder unplatziert abgeschlossen. Wagenfeld kam noch einmal auf 20:16 heran. 10 Minuten vor dem Abpfiff nahm Wagenfeld Morten Christensen in Manndeckung. Trainer Ralf Böhme stellte nun Yakup Köksal auf die Außenposition. Nach kurzen Anlaufproblemen fand er gut ins Spiel und erzielte per Kempa den Endstand zum 29:20. Die neue 1. Herren hat sich mit diesem Sieg wohl endgültig in die Herzen der Zuschauer gespielt. Am 24. Oktober beim nächsten Heimspiel könnte es auf der Tribüne in Bützfleth sehr eng werden.

Erster Sieg

3. Herren : Hagen 2 33 : 15
Thomas v. d. Reith hat Prioritäten gesetzt und sich in dieser Saison für die Trainerrolle bei der wJC-Oberligamannschaft entschieden. Die 3. Herren hat ihren „spielerischen Kopf“ verloren und in den ersten Saisonspielen war die Führungsposition in der Mannschaft vakant. Im Spiel gegen Hagen lief Dirk Schwarz mit auf und sorgte für Tempo und Torgefahr. Er riss die Mannschaft mit und Hagen hatte dem nur wenig entgegen zu setzen. Schon zur Pause führte die Dritte mit 15:4 Toren. Auch im zweiten Durchgang machte das Torewerfen unseren Herren weiterhin Freude, in der Abwehr ließ man den Gästen etwas mehr Spielraum. Hagen war ein fairer Gegner und nahm die doch recht deutliche Niederlage gelassen.

Gelungener Saisonestand

Horneburg : 1. Damen 18 : 33
Erstes Punktspiel und gleich das erste von 6 Derbys dieser Saison. Ein wenig nervös waren unsere Damen schon, da zuletzt wenig miteinander trainiert werden konnte und auch nicht alle Damen an Bord waren. Doch es zeigte sich schnell, dass es keinen Grund zur Nervenflattern gab. Von Beginn an diktierten unsere Damen das Geschehen auf dem Spielfeld und ließen nie einen Zweifel am späteren Sieger aufkommen. In der Deckung hatten die beiden Kühlcke-Schwester die sonst so starke Kreisläuferin Horneburgs gut im Griff. Außerdem zeigte Jennifer Haack im Tor einige gute Paraden. Lediglich ein paar verdeckte Würfe zu viel fanden den Weg in unser Tor. Im Angriff überzeugten vor allem die Schwes-

tern Melanie und Bettina, aber auch Anne Rusch setzte sich immer wieder schön durch. So führten unsere Damen bereits zur Pause deutlich mit 19:8. Vor allem der zweite Durchgang wurde verstärkt genutzt, um zu wechseln und unterschiedliche Angriffs- und Abwehrkonzepte zu probieren. Ihr erstes Spiel in der 1. Damen bestritt Jessica Pye aus der A-Jugend und fügte sich mit ihren 2 Treffern auch gleich gut ein. Ebenso zeigte auch Karina Patjens im Tor mit einigen Paraden, dass auch sie in dieser Klasse bestehen könnte.

Es spielten: Jennifer Haack, Karina Patjens (beide Tor), Bettina Kühlcke (10), Melanie Kühlcke (9), Anne Rusch (7), Jessica Pye (2), Rebekka von Borstel (2), Büsra Ersoy (2), Julia von der Reith (1), Kerstin Schneider (1)
Bericht: Olaf Bunge

Tanz auf der Rasierklinge

2. Herren : Zeven 33 : 30
Die 1. Herren hatte im vorangegangenen Spiel einen deutlichen Sieg eingefahren. Die Stimmung in der Halle war klasse und viele, auch Trainer und etliche Spieler der 1. Herren, blieben noch bis zum Spiel unserer Zweiten. Die Zuschauer sahen ein spannendes Spiel. 17 Mal fiel ein Ausgleich, 10 Mal wechselte die Führung. Erst nach dem 24:24 Mitte der 2. Halbzeit kam unsere Mannschaft endgültig auf die Siegerstraße. Das Spiel lebte von Beginn an vom Engagement der Spieler. „Katze“ Kulik im BüDro Tor hielt mit klasse Reflexen seine Mannschaft im Spiel. Es gab Sonderbeifall von der Tribüne. Moritz Sierwald guckte den gegnerischen Torwart gut aus und sorgte immer wieder für wichtige Treffer. Aber insgesamt wurde doch häufig zu eigensinnig agiert und in der Abwehr mangelte es an der nötigen Zusammenarbeit. Unsere Herren

nahmen dann auch noch Anleihen beim Rugby und versuchte es mit „Hale-Mary-Pässen“. Der Ball wurde weit nach vorn gedroschen und ein inbrünstiges Gebet an die Heilige Maria hinterhergeschickt, dort vor möge sich doch ein fangsicherer Mitspieler befinden. Das klappte nicht immer. Zeven lag zur Pause mit einem Tore vorn. Die Kabinensprache von Marco Blech zeigte nicht sofort nach dem Wiederanpfiff Wirkung, aber Mitte der 2. Halbzeit zündete unsere Zweite doch noch den Turbo. Mit konzentrierterem Spiel wurde zeitweise sogar ein 6-Tore-Vorsprung herausgearbeitet. Anmerkungen: Friedrich Witt erzielte einen seiner 8 Treffer per Tempogegenstoß. Warum macht Meik Engelke nicht öfter so schöne Sprungwurf Tore wie zum 21:19? Es spielten: Kulik, von Holten, Mau (1), Witt (8/4), Kunert (4), v.d.Fecht (3), Sierwald (10), Sommer (1), Engelke (3), Kretschmer (1), Okonkowski, Suhr (2)

- Gardinen
- Polstererei
- Textile Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Autosattlerei

Rohne Decoration
Deichstraße 2
21683 Stade-Bützfleth
Telefon 0 41 46 - 3 02
www.Rohne-Decoration.de

Rohne Decoration

Impressum

Bützflether Handball Blatt
Am Heidberg 4,
21682 Stade
Tel. (0 41 41) 98 26 06
Fax (0 41 41) 98 26 02
email: info@tusv-handball.de
www.tusv-handball.de
Herausgeber:
Handball Förderverein e. V.
Verantwortlich für den Inhalt:
Karin Maldener
Druck: Hesse Druck, Stade
Auflage: 2.000

Meisterbetrieb  Gartenbau

Kreativ **Mirowsky**

drinnen und draussen

21683 Stade-Bützfleth
Tel. 0 41 46 2 07 - Fax 2 37

mJE2 hatte Tabellenweiter zu Gast

mJE2 : Zeven 11 : 18

Die mJE2 hat einen prima Start hingelegt, doch mit dem TuS Zeven kam ein schwerer Gegner. Der stärkste Zevenener Spieler hat die Statur eines älteren D-Jgd. Spielers und einen sehr harten Wurf.

Er war zeitweise der Alleinunterhalter auf dem Spielfeld. Die jungen Zevenener Trainer versuchten ihn etwas zu bremsen, damit auch seine Mitspieler mehr vom Spiel hatten, doch dies gelang erst wirklich, als der Spieler auf der Auswechselbank saß. Das HSG -Team ließ nie den Kopf hängen, obwohl es zur Halbzeit 5 : 11 stand, sondern kämpfte hervorragend. Tom Wichern, Hasan Yaman, Furkan Yildiz und Patrick von Barga spielten den Ball schnell nach vorn und hatten bald herausgefunden, wie man den großen Zevenener Torwart überlisten konnte, Aufsetzer mochte er gar nicht. Auf Corvin Kopf im Tor der HSG machten die harten Würfe des überragenden Zevenener Spielers wenig Eindruck, er behielt die Nerven und hielt gleich zwei Siebenmeter. Leon Berg musste mehrere Wochen pausieren, da er sich ernsthaft verletzt hatte. Gegen Zeven spielte er sehr schlau. Da er noch nicht ganz rund läuft, und der Sprint nicht seine bevorzugte Bewegungsart ist, lief er mit Trainergenehmigung nur bis zur Mittellinie zurück, um sich dann bei Balleroberung durch seine Mitspieler sofort zum gegnerischen Kreis abzusetzen. Hier brauchte er nicht lange auf ein Anspiel zu warten, die Chance ließ Leon sich nicht nehmen und knallte den Ball ins Netz. Auf der linken Angriffsseite spielten Lukas und Sven gut zusammen. Lukas erzielte ein schönes Tor, doch noch mehr Applaus bekam Hasan für seinen rasanten Alleingang über das ganze Spielfeld und das folgende überlegt geworfene Tor. Obwohl ein Sieg nie möglich war, hat die mJE2 gut gespielt und die Zuschauer prächtig unterhalten.

Es spielten: Corvin Kopf (Tor), Karsten Bernhardt, Lukas Dölling (1), Sven Siebert, Leon Berg (1), Jan Wichern (1), Furkan Yildiz, Patrick von Barga (5), Hasan Yaman (3), Piero Müller
Bericht: Sabine Bilzhause

Manchmal braucht man auch etwas Glück

wJA LL: Hastedt 36 : 21

Nachdem die wJA im zweiten Punktspiel gegen Horneburg einen klaren Sieg eingefahren und Selbstvertrauen getankt hatte, ging man guter Dinge in das dritte Spiel. Die wJA begann druckvoll, setzte sich auch gleich ab und führte zur Halbzeit verdient mit 16:9. Wieder verhalfen Tempogegenstöße dazu, die Führung schnell auszubauen. Man spielte seinen Stiefel runter. Tore fielen durch die Bank verteilt, wobei Büsra's Ausbeute ein Drittel der Gesamttore ausmachte.

Es spielten: Jessica Abraham, Jessica Pye, Büsra Ersoy, Julia v. d. Reith, Paula Brandt, Anna Oltmann, Marieke Stüven, Julia Michaelsen, Aline Scholz, Chantal Laskowski (B-Jugend), Karina Patjens und Lena Andreassen im Tor

Grambke : wJA LL 26 : 24

Mit einer aufmerksamen, frühzeitige störenden Abwehr hatte unsere Mannschaft die Gastgeber eigentlich gut im Griff. Leider ließen die Bü/Dro Mädels etliche Torchancen aus und wenn sie nicht am Torhüter scheiterten, dann an Latte oder Pfosten. So lag Grambke während der ganzen 1. Halbzeit knapp in Front und führte zur Pause mit 12:10 ohne wirklich das bessere Team zu sein.

Die Deckung unsere Mannschaft hatte nach der Halbzeit zunächst etwas nachgelassen, doch das gab sich zum Glück wieder. Lena Andreassen, die von B-Jugend mit aushalf, verhinderte das eine oder andere Tor durch ein paar reaktions-

schnelle Paraden. Im Angriff lief es nach der Pause zunächst etwas zäh. Als alle wieder wach waren, wurde der Fünf-Tore-Rückstand (19:14) durch Tempogegenstöße und fünf Treffer in Folge in ein 19:19 verwandelt. Aber der Schwung wurde gestoppt. Mehrere kleinlichen Schiedsrichterentscheidungen, die leider überwiegend zu ungunsten der Bü/Dro Seite ausfielen, Strafwürfe und 2-Minuten-Strafen gegen unsere wJA ließen den Spielfluss zum Stocken kommen. Das Glück war auf Gastgeberseite.

Es spielten: Karina Patjens u. Lena Andreassen im Tor, Jessica Abraham, Jessica Pye, Büsra Ersoy, Julia v. d. Reith, Anna Oltmann, Marieke Stüven, Joline Schröder, Aline Scholz, Gesa Rusch
Bericht: Anke Stüven

Spieltermine

Heimspiele in Drochtersen

Sonntag, 09.10.2010

- 14:15 Männer Kreisliga
2. Herren : VfL Fredenbeck 4
16:00 Frauen Kreisliga
2. Damen : MTV Wisch 1
18:00 Landesliga Frauen
1. Damen : TSV Bassum

Auswärtsspiele

Sonntag, 10.10.2010

15:30 Achim/B. : 1. Herren

Samstag, 16.10.2010

15:00 Woltmershs. : 1. Damen

Sonntag, 24.10.2010

- 12:00 Hornebg. 4 : 2. Herren
15:00 Bruchhs.-V. : 1. Damen
17:00 Mulsum : 2. Damen

Die HSG BüDro im Internet

www.hsg-bue-dro.de

Spielergebnisse

Die Spielergebnisse

Herren

1. Herren : Wagenfeld 29 : 20
2. Herren : Zeven 33 : 30
3. Herren : Hagen 33 : 15

Jugend Ober- u. Landesliga

- Habenhausen : mJA LL 32 : 27
mJB LL : Grambke 26 : 19
Schwanewede : mJB LL 17 : 16
Schwanewede : mJC OL 24 : 33
mJC OL : Daverden 31 : 23
wJA LL : Hastedt 36 : 21
Grambke : wJA LL 26 : 24
Nordhorn : wJB OL 16 : 16
wJB OL : Höltinghausen 14 : 24
Habenhausen : wJC OL 11 : 19
wJC OL : Oyten 21 : 24

Der Gegner war gegen die mJE1 völlig chancenlos

Oldendorf : mJE1 2 : 38

Leider fehlten der Mannschaft Thorben und Ole Ehlers. Thorben musste seinen schmerzenden Fuß schonen und Ole wollte das Apfeldiplom machen. Da in diesem Jahr beide mJE Mannschaften der HSG mit Spielern gut besetzt sind, waren noch drei Auswechselspieler auf der Bank. Die Mannschaft konnte also mit Vollgas spielen.

Die Oldendorfer Spieler wurden von ihrer engagierten Trainerin zwar laut und temperamentvoll angefeuert, doch sie konnten die Anweisungen nicht umsetzen. Das Halbzeitergebnis von 1 : 17

machte die Überlegenheit deutlich. Durch lange Abwürfe vom Torwart kamen zwei schnelle Spieler, insbesondere in der zweiten Hälfte bei einigen Angriffen vor unserem Torwart Joris Viemann frei zum Wurf, doch Joris hatte einen sehr guten Tag erwischt, er musste nur zweimal hinter sich greifen. Einen ordentlichen Spielaufbau schaffte das Oldendorfer Team nur selten. Bevor die Mittellinie überspielt war, hatte ein HSG-Spieler den Ball wieder abgefangen. Besonders erfolgreich darin waren Christian Rusch, Nick Dehde und Lars Wichern. In den ers-

ten Spielminuten erzielte Fynn Schwarz zwei seiner drei Tore, auch Jonathan Franke und Ruben Plath schmetterten gleich dreimal den Ball ins gegnerische Tor. Im Laufe des Spiels traf Moritz Reusser immer besser und kam auf acht Tore. Kein Spieler blieb ohne Torerfolg, auch Selahattin Kursun und Milan Schweiger kamen noch auf die Torschützenliste.

Es spielten: Joris Viemann (Tor), Christian Rusch (8), Nick Dehde (5), Ruben Plath (3), Lars Wichern (5), Fynn Schwarz (3), Moritz Reusser (8), Milan Schweiger (2), Jonathan Franke (3) und Selahattin Kursun (1)
(Bericht: Sabine Bilzhause)

Die mJB hat zwei Gesichter

mJB LL : Grambke 26 : 19
Schwanewede : mJB LL 17 : 16
 Gegen Grambke hatte die mJB ein Heimspiel. Viele Zuschauer saßen auf der Tribüne. Unsere mJB wollte zeigen, was sie kann und stellte das auch eindrucksvoll unter Beweis. Trainer Christian Hinrichs: „Vor allem die Spieler des älteren Jahrgangs verstehen so allmählich meine Handballphilosophie und setzen das schon gut um.“ Das Zusammenspiel in der Abwehr klappte fast reibungslos, im Angriff wurde mit Übersicht und auch geduldig gespielt. Trainingsschwerpunkt für die Zukunft wird die schnelle Mitte sein, dort sieht der Trainer zur Zeit noch den größten Handlungsbedarf. Obwohl der Schiedsrichter unsere Jungs

in Sachen Zeitstrafen sehr großzügig bedachte, war der Sieg ungefährdet.

Und wie sieht es bei Auswärts-spielen aus? Da braucht die Mannschaft einfach viel zu lange, um auf Betriebstemperatur zu kommen. Wenn man dann realisiert, dass doch etwas mehr Einsatz von Nöten ist, verkrampft das Team und viele Spieler bleiben dann unter ihren Möglichkeiten. Auch in Schwanewede lief es entsprechend ab. Mit vielen technischen Fehlern machte sich die B1 das Leben zusätzlich schwer. Beide Trainer waren sich nach dem Spiel in der Einschätzung ihrer Mannschaft einig: „Mein Team hat schwach gespielt.“ Eigentlich hatte keiner einen Punkt verdient.

wJC deutlich verbessert

Habenhausen : wJC OL 11 : 19
 Dieses Spiel gewann die wJC aus einer guten Abwehr heraus. Im ersten Durchgang konnte Habenhausen nur 4 Tore erzielen. Gegenüber dem letzten Spiel gegen Suhrheide war aber auch im Angriff eine deutliche Steigerung zu erkennen. Maertha Laut (6) und Yaren Köprülü (4) waren am torgefährlichsten, aber ins gesamt trafen 9 der 11 Feldspielerinnen. Auch mit der Schiedsrichterleistung waren unsere beiden Trainer Cholewa/v.d.Reith zu frieden. Eigentlich eine runde Sache, wenn nicht in der 1. Halbzeit alle 5 Strafwürfe verballert worden wären und Marieke Pfefferle sich nicht verletzt hätte. Das Team hofft auf schnelle Genesung!

wJC OL : TV Oyten 21 : 24
 Der Meisterschaftsfavorit war zu Gast. Von Anfang an entwickelte sich ein temporeiches und ansehnliches Spiel. Bis zum 9:11 hielt unsere wJC das Spiel offen, leistete sich dann eine Schwächephase und Oyten zog bis zur Pause auf 11:16 davon. Im zweiten Durchgang steigerten sich unsere Spielerinnen vor allem in der Defensive. Beim 20:22 wurde es noch einmal ganz eng, leider konnten die Chancen im Angriff nicht umgesetzt werden.

Es spielten: Inja Mahler (4), Saded Köprülü (4), Maertha Laut 4, Janine Engelbrecht (2), Jennifer Abraham (1), Yaren Baysal, Joanna Kuhlencord, Mariele Elsen, Josephine Suhr, Katharina Jens, Milena Schweiger (Tor), Leona Deppermann (Tor)

Ergebnisse

Ergebnisse auf einen Blick

Damen

| | |
|--------------------------|---------|
| Horneburg : 1. Damen | 18 : 33 |
| Horneburg 2 : 2. Damen | 13 : 13 |
| Himmelpforten . 3. Damen | 19 : 14 |
| 3. Damen : Dollern 2 | 8 : 21 |

Männliche Jugend

| | |
|-------------------|--------|
| mJD 1 : Harsefeld | 30 : 7 |
| mJD 2 : Stade | 5 : 33 |
| Oldendorf : mJE 1 | 2 : 38 |

Weibliche Jugend

| | |
|-----------------------|---------|
| Himmelpforten : wJC 2 | 6 : 15 |
| Hagen : wJD 1 | 11 : 18 |
| wJD 1 : Fredenbeck | 27 : 13 |
| wJD 2 : Beckdorf | 5 : 21 |

Schiri-/Sekretäransetzungen

Schiri Zeitnehmer

Samstag, 09.10.2010 Sporthalle Drochtersen

Tagesdienst spät: Sven Wolter, Dörthe Patjens, Andrea von Holt

| | |
|-------------------------------------|--------------------|
| 14:15 2. Herren : Fredenb.4 neutral | v. Holt/B. Kühlcke |
| 16:00 2. Damen : Wisch 1 neutral | Kowallik/Kruse |
| 18:00 1. Damen : Bassum neutral | Kowallik/Kruse |

Sonntag, 24.10.2010 Sportzentrum Bützfleth

Tagesdienst früh: Renate Köhler;

Tagesdienst spät: Kerstin Giede, Sebastian Junge

Grill: 3.Herren

| | | |
|---------------------------|---------------------|------------------|
| 10:00 wJE 2 : Gnarrenb. | Nürnberg/Kretschmer | Sen/Ersoy |
| 11:15 mJE 2 : Bremervrd. | Nürnberg/Kretschmer | Braun/Martens |
| 12:30 mJE 2 : Himmelpf. | F. Stüven/M. Suhr | Gökce/Görüm |
| 13:45 wJB 2 : Gnarrenb | neutral | M.Stüven/Abraham |
| 15:30 mJD 1 : Himmelpf. | S. Wolter | M.Stüven/Abraham |
| 17:00 1. Herren : Jever | neutral | Pott/A.Suhr |
| 18:45 3. Herren : Stade 1 | neutral | Tiedemann/A.Suhr |

Gute Leistung wurde mit Pluspunkt belohnt

Nordhorn : wJB OL 16 : 16
 Abfahrt um 8:30 Uhr und dann eine 3 1/2 stündige Fahrt - mit steifen Gliedern und mattem Kopf kam die wJB in Nordhorn an. Aber auf dem Spielfeld waren dann alle recht frisch. Die erste Halbzeit verlief zunächst ausgeglichen mit wechselnder Führung, trotz häufiger Unterzahl für unsere Mannschaft. Erst kurz vor dem Seitenwechsel vergrößerte Nordhorn seinen Vorsprung auf 9:6. Taktische Besprechung in der Kabine und mit neuer Abwehrformation ging es in die 2. Halbzeit. Der Erfolg stellte sich ein.

Die Deckung arbeitete aggressiver. Nordhorns Spielfluss wurde immer wieder erfolgreich unterbrochen. Unsere wJB schaffte den Ausgleich und legte sogar 2 Tore zum 12:14 vor. Mitte der 2. Halbzeit war für Katharina Hagemann aufgrund der 3. Zeitstrafe das Spiel leider zu Ende. Die wJB geriet wieder in Unterzahl. Diesmal bekamen die Gegner Aufwind, glichen ihrerseits aus und gingen kurz vor Spielende sogar in Führung. Eine Niederlage so kurz vor dem Abpfiff zu kassieren, das wäre bei der engagierten Leistung unserer Mädels sehr bitter gewesen. Ei-

nen Siebenmetern auf den letzten Drücker verwandelte Stina Umland sicher zum 16:16 Endstand. Ein Extralob bekamen die beiden Außenspielerinnen Gesa Rusch und Sinem Ersoy, die mit jeweils 5 Tore die erfolgreichsten Werferinnen unserer wJB waren.

Auf jeden Fall war ein Aufwärtstrend in der Mannschaft zu erkennen und es ist zu hoffen, dass diese Leistung der Mannschaft wieder zu dem nötigen Selbstbewusstsein verhilft. Weitere Tore für HSG: Stina Umland 4, Katharina Hagemann 2. Trainer: Daniel Fehse Bericht: Silke Horwege

Nicht zu bremsen

Hagen : wJD 1 11 : 18

Unsere wJD 1 war Hagen schon rein körperlich deutlich überlegen. Unsere Abwehr stand sicher und Nesrin Ersoy begeisterte durch tolle Paraden. Das 1:10 zur Halbzeit macht die Kräfteverteilung deutlich. Im 2. Durchgang erhielt Hagens Mixed-Mannschaft Verstärkung durch zwei Jungen. Die konnten insgesamt aber nur für Ergebniskosmetik sorgen.

Zwei Ostereier

mJD 1 : Harsefeld 30 : 7

Dieser Gegner war kein echter Prüfstein für die D 1. Unsere Jungs beherrschten die Gäste in allen Belangen. 18:2 stand es kurz vor der Pause. Harsefeld bekam in letzter Sekunde noch einen Freiwurf zugesprochen und der landete prompt im BüDro-Kasten. Einer D-Jugend kann so was mal passieren. In der Kabine mahnte Trainer Arne Both also an: „Überlegen sein - ja; nachlässig sein - nein“ In der 2. Halbzeit änderte sich fast nichts. Unsere Jungs beherrschten die Gäste in allen Belangen. 18:2 30:6 stand es kurz vor der Pause dem Abpfiff. Harsefeld bekam in letzter Sekunde noch einen Freiwurf zugesprochen und der landete prompt im BüDro-Kasten. Einer D-Jugend kann so was mal passieren - sollte es aber nicht.

Tennis-Kreismeisterschaft der Jüngsten

Bei schönstem Tenniswetter fanden am Wochenende des 4. und 5. September 2010 die Kreisjüngstenmeisterschaften statt. Der TuSV hatte sechs junge Nachwuchsspieler geschickt. Bereits am Samstag durften die beiden Bützflether Tennisjungs Nic Bunge und Lars Olschewski

Als einziges Bützflether Mädchen startete Insa Horwege auf dem Midcourt U10. Sie musste sich in 2 starken Matches mit tollen Ballwechsellern gegen bis zu 2 Jahre ältere Mädchen leider geschlagen geben und wurde am Ende auch Dritte in der Nebenrunde.



zu den Vorrundenspielen auf dem Midcourt U10 nach Notensdorf. Dort erwies sich Nic als „Favoritenkiller“. In 3 Sätzen bezwang er einen 2 Jahre älteren Jungen, der als einer der Favoriten gehandelt wurde. Erst im dritten Match am Sonntag musste sich Nic gegen den neuen Vizekreismeister geschlagen geben und wurde insgesamt erfolgreicher Dritter. Lars wurde Dritter in der B-Runde. Er unterlag 2 mal nur sehr knapp seinen Gegnern und konnte zwischendurch auch ein Match für sich entscheiden.

Auf dem Kleinfeld (Jahrgang 2002 und jünger) sind ebenfalls 3 Bützflether Kinder gestartet: Souverän wurde Amelie Schulz Vizekreismeisterin und musste sich nur gegen einen Jungen geschlagen geben. Tjara Grothmann und Philipp Wedel spielen beide erst seit kurzem Tennis. Sie haben sich dadurch aber nicht entmutigen lassen und engagiert mitgemacht, obwohl die Konkurrenz wesentlich mehr Spielerfahrung hatte. Am Ende belegten sie die guten Plätze 4 (Philipp) und 5 (Tjara). Bericht: Andrea Olschewski

Bützfleths schönster Garten

Das attraktive Bützfleth hatte in diesem Jahr erstmals einen Gartenwettbewerb ins Leben gerufen: „Wer hat Bützfleths schönsten Garten“. Es meldeten sich eine stattliche Anzahl von Hobbygärtnern. Ein Expertenteam begutachtete im August die Gärten



Hans-Martin Neumann, Gewinner des Garten-Wettbewerbs, mit seiner Frau Barbara Wieczorek und Mike Müller, dem Vorsitzenden des attraktiven Bützfleth

und im Rahmen des Hobby-Kunst-Markts in Grauerort wurden die Preise vergeben. Beim dritten Platz konnte sich die Jury nicht entscheiden und vergab den 50 Euro-Gutschein gleich zweimal an Irma Schlange und

an Annemarie Horwege. Über 75 Euro und Platz 2 freute sich Marlis Thom-Schlüter. Hans-Martin Neumann aus dem Borschteler Weg hat den schönsten Garten und bekam dafür 100 Euro Preisgeld.

Fest der Kulturen in Stade

Auch in diesem Jahr gab es in Stade ein großes Fest der Kulturen. Natürlich machte auch die türkische Gemeinde mit, in ihren Reihen viele Bützflether. Mit einer Tanzvorführung sorgte die Mädchengruppe für Stimmung und ihr Foto symbolisiert vielleicht, wie Integration



aussehen kann. Da stehen traditionelle Kleider aus der Heimat der Eltern und Großeltern neben moderne deutsche Freizeitklei-

dung. Die Mädchen leben ihr Leben in Deutschland, ganz selbstbewusst und mit unterschiedlichen kulturellen Facetten.

Integrationssportgruppe - Vereinsmeisterschaften 2010



Mitglieder des Integrationssports genießen das Training auf dem Gelände der Tennisabteilung

Nach der positiven Resonanz im Jahr 2009 führte die Tennisabteilung des TuSV in der Sommersaison 2010 ebenfalls einmal im Monat Tennisstunden für die Integrationssportler durch. Andrea Olschewski, Uwe Greeck und die Tenniskinder Lars Olschewski und Nic Bunge standen Ulla Bunge wieder als Unterstützung zur Seite. Pro Trainingstag waren 6 - 8 Integrationssportler aktiv dabei, so dass zeitweise sogar auf 2 Tennisplätzen gespielt wurde. Es stecken einige verborgene Talente unter den Integrations-sportlern. Darum wurden neben

den Grundschnitten in diesem Jahr sogar Aufschlag und Volleys geübt.

Bei der Vereinsmeisterschaft am 8. September 2010 konnte sich Tobias Glandorf als Titelverteidiger wiederum durchsetzen vor einem jubelnden Vizemeister Thomas Mühlkamp. Als Drittplazierte wurden Antonia Weide, Kai-Dietmar Elvers, Björn Spiecker und Sascha Renner geehrt. Alle Spieler wurden mit einem Pokal für ihre guten Leistungen belohnt.

Das Trainerteam freut sich schon jetzt auf das Tennisjahr 2011. (Bericht: Ulla Bunge)

Das BüDro Kiddy-Car

Transportprobleme werden bei der HSG situations-angemessen bewältigt. Geht es mit großer Fangemeinde zum Auswärtsspiel, kommt schon mal ein Riesebus zum Einsatz, natürlich mit BüDro-Fahne im Rückfenster. Ansonsten fährt man mit den vereinseigenen Kleinbussen zu den Spielen. Vergessen wollen

Man legte dabei großen Wert auf umweltverträgliche Technologie. Der Antrieb verwendet umweltfreundliche, regenerierbare Kraftstoffe. Mit einem Becher Kaffee und einem Stück Kuchen können mehrere Kilometer zurückgelegt werden. Das Navigationssystem arbeitet weitgehend automatisch, so dass der Fahrer



wir natürlich nicht den unverzichtbaren „Eltern-Shuttle-Service“.

Zusätzlich sind insgesamt fünf schwarze BüDro-Ford-Fiesta für den täglichen Bedarf auf den Straßen unterwegs.

Nun wurde auch der fahrbare Untersatz für den ganz jungen Fan und BüDro-Spieler der Zukunft in Gebrauch genommen.

zwischendurch bei Übermüdung ein Nickerden einlegen kann. Für Notfallsituationen (Hunger, mangelnde Aufmerksamkeit etc) ist ein Sirenenwarnsystem installiert.

Der Prototyp des Kiddy-Cars wird zur Zeit von Miko Funck, der kleinen Nr. 14 der 1. Herren, einem ersten Härtetest unterzogen.

Neue Handball-Regeln braucht das Land?

Mit der neuen Saison 2010/11 sind auch eine neue Handball-Regeln in Kraft getreten. Hier eine Zusammenstellung der wichtigsten

Sperren müssen vom Kreisläufer passiv gestellt werden, d. h. das Sperren mit Armen, Beinen oder Hintern ist jetzt ein Stürmerfoul.

Es gibt keine „Tätlichkeit“ mehr. Dafür wurde die „Disqualifikation mit Bericht“ eingeführt, die automatisch mit einer 2-wöchigen Sperre verbunden ist. Bei normalen Disqualifikationen (Matchstrafen) hat sich nichts geändert.

Die „Notbremse“ in der letzten Spielminute hat eine „Disqualifikation mit Bericht“ zur Folge.

Verursacht ein Torwart z. B. beim schnellen Herauslaufen einen Zusammenstoß mit einem Gegenspieler, ist er zu disqualifizieren.

Gesichtstreffer am stehender Torwart beim 7-Meter oder am Gegenspieler beim direkten Freiwurf führen zur Disqualifikation.

Es gibt eine Coachingzone, die sich ab 3,5 m von der Mittellinie bis auf Höhe der 7-Meter-Linie im hinteren Bereich erstreckt. Hier darf ein Trainer dauernd coachen.

Zwei Sponsoren

Volkbank Kehdingen u. Gaede & Glauerdt rüsten 1. Herren aus

Im Kader der 1. Herren hat sich in dieser Saison einiges geändert. Fünf Spieler wechselten von außerhalb zur HSG, vier kamen aus der eigenen A-Jugend und dann ist da auch noch der neue Trainer und sein neuer Co. Man legt bei der HSG viel Wert auf ein ordentliches, einheitliches Äußeres und das nicht nur auf dem Spielfeld, sondern möglichst auch davor und danach.

Für die 1. Herren war ein Satz Trainingsanzüge fällig. Bei einem Kader von 20 Personen ist da ein hübsches Sümmchen nötig. Mit der Volksbank Kehdingen



Als zweiter Sponsor konnte die Firma Gaede & Glauerdt Assecuradeur GmbH gewonnen werden.



gen stand der HSG auch in diesem Fall ein altbekannter Sponsor zur Seite.

Beim Heimspiel unserer Herren gegen Wagenfeld am 26. September in der Drochterser Halle wurden die Trainingsanzüge offiziell übergeben. Herr Bruss von der Volksbank Kehdingen war extra in die Halle gekommen und erhielt als kleinen Dank einen schmackhaft gefüllte Obstkasten.

Beim Fototermin mit unseren neu eingekleideten Herren gab es allerdings einen Gewissenskonflikt. Wenn die Logos der Sponsoren groß ins Bild kommen sollten, hätten wir ein relativ „gesichtsloses“ Foto erhalten, denn das Volksbank-Emblem ist gut sichtbar auf dem Rücken der Trainingsjacken aufgeflocht, das von Gaede & Glauerdt auf dem Hosenbein.

 **PHYSIOTHERAPIE**
Karsten Meyhöfer

Physiotherapeut - Krankengymnast

Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth

Telefon 04146 - 928770

www.physiotherapie-stade.de

Krankengymnastik
Hausbesuche
Fango & Massage

Weihnachtsmarkt in Grauerort

Über die Ausrichtung des Bützflether Weihnachtsmarkts ist in den letzten Jahren viel diskutiert worden. Es gab Änderungsbedarf. Das attraktive Bützfleth, das den Weihnachtsmarkt organisiert, hat sich mutig für ein ganz neues Konzept entschieden. In diesem Jahr findet der Weihnachtsmarkt am zwei Tagen statt, am Wochenende des 27. und 28. November. Der Markt erhält auch einen neuen Standort, nämlich die Festung Grauerort. Neben dem eigentlichen Markt mit Verkaufsständen soll es kleinere Veranstaltungen, schwerpunktmäßig für Kinder geben. Wer hier mitmachen möchte, melde sich bitte umgehend bei H.-H. Ott, Tel. 5940

Besuchen Sie doch mal das Howe-Gästehaus

Vor etlichen Jahren hat Familie Howe das alte Reetdachhaus im Kakenpatt 4 aufwändig restauriert und zum Gästehaus umgebaut.

An diesem Wochenende ist es für Besucher geöffnet und es gibt auch ein kleines Veranstaltungsprogramm drum herum. Im Haus selbst ist eine Handarbeitsausstellung zu sehen. Es wird gezeigt, wie man Apfelsaft presst und man kann auch probieren, wie er dann schmeckt. Kaffee, Kuchen, Bratwurst und Bier stehen aber auch für die Besucher bereit.

Und für die Liebhaber alter Motoren gibt es einige Oldtimer-Trecker zu bestaunen, von Hanomag über Porsche bis Lanz. Am 9. und 10. Oktober jeweils von 11:00 bis 18:00 Uhr ist das Howe-Haus geöffnet.

Das Handball Blatt erscheint am

| | |
|------------|------------|
| 08.10.2010 | 26.02.2011 |
| 30.10.2010 | 12.03.2011 |
| 13.11.2010 | 26.03.2011 |
| 27.11.2010 | 09.04.2011 |
| 11.12.2010 | 07.05.2011 |
| 15.01.2011 | 21.05.2011 |
| 29.01.2011 | 11.06.2011 |
| 12.02.2011 | 02.07.2011 |

Ein letzter Besuch

Vor dem Abriss des alten Schultrakts ein Tag der offenen Tür

In den letzten Jahren war es in der alten Bützflether Schule ruhiger geworden. Aber am vergangenen Freitag herrschte noch einmal reges Treiben auf den Gängen. Bevor in den Herbstferien die Abrissbagger abrollen,

nahmen viele mit Wehmut aber auch mit Realitätssinn zur Kenntnis. Die Flure der alten Schule sind zum Teil sehr dunkel, die Klassenräume kleiner als aus der Schülerperspektive erlebt, aber die Kastanie im Innen-

Aber auch am Tisch gegenüber, beim Schulförderverein, klingelte es in der Kasse. Nicht nur Essen und Trinken waren begehrt, sondern auch die letzten Ausstellungsgegenstände der Schule. Die stabilen Stühle mit den lan-



Ein Schulstuhl als Erinnerung, ein Foto im alten Klassenraum; wer noch ein Buch aus der alten Hauptschulbibliothek ergattern wollte, musste rechtzeitig gekommen sein

gab es zum letzten Mal die Gelegenheit, einen Blick in das Innere der alten Schule zu werfen. Ganz Junge waren unterwegs. Die Brückenkinder aus der Kita wollten zur Sicherheit noch alles fotografiert haben. Viele Besucher gehörten doch der älteren Generation an. Sie waren zum Teil noch zu Volksschulzeiten eingeschult worden. In den Gesprächen war auch häufig ein „damals“ oder „weißt du noch“ zu hören. Dass sich im Laufe der Jahrzehnte einiges veränderte,

hof hat mächtig zugelegt. Dort hinten steht auch der neue Anbau, in dem jetzt die Grundschule beheimatet ist und den etliche Besucher zum ersten Mal sahen. Mit offenen Augen besah man sich auch das Fresko im Eingangsbereich, das bei fast allen längst aus der Erinnerung getilgt war. Bürgermeister Wolfgang Rust und Frau Petersen von der Ortschaftsverwaltung informierten über die geplante Restaurierung und sammelten fleißig Spenden.

gen Füßen, die selbst nach stundenlangem Kippen nicht aus dem Leim gehen, altertümliche Kartenständer und lange schmiedeeiserne Kleiderhakenleisten auf den Gängen fanden Abnehmer und die bedankten sich mit einer Gabe in das Spendenschwein des Fördervereins. Zum Schluss wurde noch ein letztes Foto vor der Tafel oder dem Fenster im alten Klassenraum gemacht und dann ist ein Kapitel Bützflether Schulgeschichte demnächst vorbei.

Feuerwehr- und Ernteball in Bützflethermoor

Die Löschgruppe der Freiwilligen Feuerwehr in Bützflethermoor besteht seit 90 Jahren. Wenn das kein Grund ist, den Feuerwehrball in diesem Jahr so richtig zu feiern. Wer noch unentschlossen ist, hat nicht mehr viel Zeit zum Überlegen. An diesem Wochenende gehts los.



Am Samstag, den 9. Oktober erreicht man keinen Moorer zu Hause, alle sind in Hartlef's Gasthof. Ab 14:30 Uhr gibts die Kinderdisco und dem Ermitteln der neuen Erntemajestäten. Abends ab 20:00 Uhr heizt die Partyband „Ramalam“ den Erwachsenen so richtig ein.

E neukauf

EDEKA

...einfach gut einkaufen

Bützfleth • Obstmarschenweg 297

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 19:30 • Sa 7:30 - 18:00 • Tel.: 0 41 46 - 51 10



e-on | Kernkraft

Angebot zum Dialog

Lernen Sie den Rückbau des Kernkraftwerks Stade kennen!
Wir laden Sie ein und freuen uns auf das Gespräch.
T 04141 77 2391 www.eon-kernkraft.com

Bauen Sie doch in Bützfleth!



In ruhiger Ortsrandlage befindet sich das Baugebiet „Hornstiegl“, das durch die Nicolaus-Dreyer-Straße erschlossen wird, mit insges. 34 Baugrundstücken. Arzt, Apotheke, Einkaufsmarkt und Stadtbusanbindung sind in unmittelbarer Nachbarschaft zum Baugebiet angesiedelt, ebenso sind Ortskern, Schule, Kindergarten, Freibad und Sportanlagen fußläufig in wenigen Minuten erreichbar. Die Grundstücke haben ein Größe von 655 bis 1098 m² und sind sofort bebaubar. Der Erwerb ist courtagefrei.

Beispiel:
Grundstück 28
Größe 825 m²
Kaufpreis:
45.375,- Euro

Erschließungsträger:
ADB
Ein Unternehmen der Sparkasse

Sparkasse
Stade-Altes Land

Immobilienzentrum Stade im Zeughaus
Friedrich Hink, Martin Meyer
Tel. 0 41 41 / 4 90 - 2 05 oder 3 05, Fax 0 41 41 / 4 90 - 3 10

MÖBELHAUS MEYER
Tischlerei • Möbelhandel • Bestattungen

Ihre Wünsche... ...entscheiden!

Info: Gertel und Peter Frank
Obstanzschieferweg 265
21683 Stade-Bützfleth
Telefon: 04146209
www.muebelhausmeyer.de



40-0026





ERFAHRUNG

**AOS in Stade –
Drei Jahrzehnte
Produktion und
Entwicklung.**

AOS
aluminiumoxid

Aluminium Oxid
Stade GmbH
Postfach 2269
21662 Stade

www.aos-stade.de

Stark für Stade

medienzentrum-stade.de

**Ihr Teamsportausrüster
mit fairen Preisen**

INTERSPORT
Rolf

Hökerstraße 42 · 21682 Stade
Telefon 0 41 41 / 4 44 43
www.intersport-rolff.de

Raiffeisen-Markt
STADER SAATZUCHT eG

Wir leben Nahel!

**Töster
Pferdemüsli**
Das eiweißarme, staubfreie
Basismüsli!

25 kg - Sack **11,99**
€/kg 0,48

Bützfleth - Alte Chaussee 127 - Tel. 04146 462
www.stader-saatzucht.de - E-Mail: info@stader-saatzucht.de

Individuell geplant

Ihr Anspruch reizt uns!
Sprechen Sie mit uns über Ihre Ideen
für individuelle Fenster und Türen!
Rufen Sie uns gleich an:
Tel. 04141 526-0

lindemann-stade.de

- Gewerbebau
- Hallenbau
- Kommunaler Bau
- Metallbau
- Fensterbaufachbetrieb
- Einfamilienhausbau

Wir bauen Zukunft
Baunternehmen
Schlüsselfertigbau
Fensterbau
Metallbau

LINDEMANN

Zertifiziert nach
**DIN EN ISO
9001:2000**
Qualitätsmanagement

SCHÜCO Klarenstrecker Damm 23 21684 Stade
Ausstellung & Beratung: 04141 526-0



50 GUTE GRÜNDE

Zukunft -> Stade -> Naturwissenschaft -> Ohrensen -> Karriere -> Rheinmünster
Umweltschutz -> Böhlen -> Verantwortung -> Baltringen -> Erfolg -> Hamburg
Einbeziehung -> Partnerschaft -> Technologie -> Frankfurt -> Responsible Care
Schkopau -> Nachhaltigkeit -> Qualität -> Rostock -> Kreativität -> Schwalbach
Ausbildung -> Düsseldorf -> Vielfalt -> Bomlitz -> Innovation -> Teutschenthal
Teamwork -> Ibbenbüren -> Integrität -> Schwalbach -> Fortschritt -> Bremen
Wissen -> Wesseling -> Stabilität -> Bitterfeld -> Nachbarschaft -> München
Wachstum -> Ahlen -> Lebensqualität -> Rastatt -> Sicherheit -> Leuna
Wohlstand -> Speyer -> Offenheit

50 Jahre Dow in Deutschland
Für die Menschen. Für die Region. Für die Zukunft.

